



Weiterführende Informationen

Inhaltsverzeichnis

Wie finde ich Kopfläuse?	2
Wie sieht eine Kopflaus oder Nisse aus?	2
Wie bemerke ich Läuse?	3
Was ist eine Kopflaus?	3

Wie finde ich Kopfläuse?

Kämmkontrolle mit Pflegespülmethode

1. **Haare nass** machen.
2. **Pflegespülung** (= «Conditioner») grosszügig auf dem nassen Haar verteilen.
3. Zum Entwirren mit Bürste **Haare gut durchkämmen**.
4. Haare vom **Haaransatz** bis zu den **-spitzen** mit dem **Läusekamm Strähne für Strähne** durchkämmen.
5. Nach jedem Durchkämmen den **Läusekamm** an einem **weissen Papier** (z.B. Haushaltspapier) **abstreifen**, um Kopfläuse und Eier zu sehen. Haare gründlich **ausspülen**.



nielskliim/Shutterstock.com

Wie sieht eine Kopflaus oder Nisse aus?

Läuse

Kopfläuse haben eine ähnliche Farbe wie das Haar und fliehen vor Licht. Mit einer Blick-Kontrolle im trockenen Haar kann ein Lausbefall übersehen werden (Kontrolle im nassen Haar s.unten).

Grossbildaufnahme (makroskopisch):



assiduosness/Shutterstock.com

Nisse (Eier)

Eier („Nissen“, wenn sie leer sind) kleben fest an den Haaren. Sie sehen ähnlich aus wie Schuppen, können jedoch nicht weggewischt werden.

Grossbildaufnahme (makroskopisch):



donut8449/Shutterstock.com

Nahbildaufnahme (mikroskopisch):



devil79sd/Shutterstock.com

Nahbildaufnahme (mikroskopisch):



Dmitriy_Pridannikov/Shutterstock.com

Wie bemerke ich Läuse?

Mögliche Symptome:

- **Juckreiz** und hochrote Papeln (2-3 mm gross)
- Keine Symptome auch möglich
- Mögliche Komplikationen: Durch Juckreiz und anschliessendes Kratzen bakterielle Superinfektion, evtl. mit Lymphknotenschwellung oder Läuseekzem

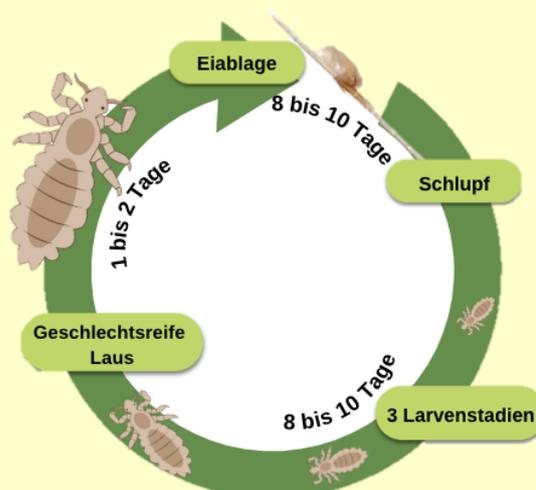
Was ist eine Kopflaus?

Kopflaus

Art:	flügelloses Insekt
Grösse:	bis zu 3mm lang - mit blossen Auge schwer erkennbar.
Farbe:	blassgrau oder rötlich-bräunlich
Lebensraum:	nur menschliche Kopfhaare
Lebensdauer:	30-40 Tage (Weibchen) 15 Tage (Männchen)
Ideale Temperatur:	28-32°C
Übertragung:	Kopf-zu-Kopf-Kontakt; Kein Zeichen mangelnder Hygiene

Nisse: leere Eihülle von Kopfläusen

Zyklus einer Laus:



Quelle: Schweizerische Gesellschaft der Kopflaus Fachleute (Sgkf)